

Die aktuellen Veranstaltungen

Das Programm der SGST zu systemischer Therapie und Beratung

Curriculum Beratung

Beratung

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang
BC 2026-2028 Systemische Beratung Saar (ausgebucht, nur noch Warteliste)	28. Aug 2026	ONLINE UND PFARRHEIM ÜBERHERRN-FELSBERG, KIRCHENWEG, D-66802 ÜBERHERRN-FELSBERG	45 Ausbildungstage, davon 36 Tage mit Lehrenden

Einführung in systemisches Denken, Handeln und therapeutisches Arbeiten

Unser Beratungskurs bietet einen fundierten Einstieg in die systemische Welt – sowohl in Theorie als auch in der praxisnahen Anwendung. Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte aus psychosozialen, pädagogischen, medizinischen und therapeutischen Arbeitsfeldern, die systemisches Denken und Handeln wirksam in ihre Arbeit integrieren oder vertiefen möchten.

Zum ersten Mal führen wir diesen Kurs im hybriden Format durch, also einem gesunden Mix aus Online- & Präsenzveranstaltungen. Dadurch möchten wir einerseits die Aufwände reduzieren, um insbesondere denjenigen Kolleginnen und Kollegen, die beruflich und/ oder familiär stark eingebunden sind, eine Teilnahme zu erleichtern. Andererseits möchten wir in bewährter Form viel Raum für Begegnung, einen regelmäßigen Austausch und intensives, praktisches Üben zur Verfügung stellen. Um beide Ziele zu erreichen, haben wir uns folgenden Ablauf überlegt: 11 x 2-tägige Präsenz-Seminare 9 x halbtägige Online-Seminare zur Vermittlung theoretischer und praktischer Fertigkeiten 3 x 2-tägige (plus 3 Stunden) Supervisionsseminare 1 x 3-tägiges Selbsterfahrungs- und Selbstreflexionsseminar 9 x 1-tägige Peergruppentreffen

Inhalte des Grundkurses:

- Einführung in systemisches Denken und zentrale Konzepte (z. B. Konstruktivismus, Autopoiesis, Systemtheorie und Systemgrenzen)
- Systemische Gesprächsführung und Fragetechniken
- Auftragsklärung: Anlass, Anliegen, Auftrag und Überprüfung
- Genogramntechniken und Hypothesenbildungen
- Arbeit mit Aufstellungen und Visualisierungen
- Ressourcenorientierung und Lösungsfokus
- Reflexion der eigenen professionellen Rolle und Haltung
- Praxisorientierte Fallarbeit und Intervision
- Ressourcenorientierung versus Problemorientierung
- Neutralität und Allparteilichkeit
- Arbeit mit Inneren Anteilen, Stimmen und/oder Ego-States
- Arbeit mit Externalisierungen, Symbolisierungen, Metaphern und Ritualen
- Bilanzieren und Beendigung von Beratungsprozessen
- uvm.

Leitung	Stefan Eberz und Stephan Trossen
Theorie- und Praxisseminare	
Supervisionsseminare	Irina Bayer und Susanne Oechler
Selbstreflexionsseminare	Jeannette Rester
Umfang	45 Ausbildungstage, davon 36 Tage mit Lehrenden
Teilnehmer*innenzahl	max. 24
Ort	Pfarrheim Überherrn-Felsberg Kirchenweg D-66802 Überherrn-Felsberg
Gebühr	3.786,- € Im Preis enthalten ist die Organisationsgebühr von 50,- €. Die Zahlung erfolgt in acht Raten à 467,- €.

Termine	28.08. – 29.08.2026 Präsenz
Theorieseminare	19.09.2026 Online
	30.10. – 31.10.2026 Präsenz
	28.11.2026 Online
	15.01. – 16.01.2027 Präsenz
	13.02.2027 Online
	12.03. – 13.03.2027 Präsenz
	17.04.2027 Online
	14.05. – 15.05.2027 Präsenz
	19.06.2027 Online
	20.08. – 21.08.2027 Präsenz
	18.09.2027 Online
	22.10. – 23.10.2027 Präsenz
	27.11.2027 Online
	14.01. – 15.01.2028 Präsenz
	19.02.2028 Online
	24.03. – 25.03.2028 Präsenz
	29.04.2028 Online
	19.05. – 20.05.2028 Präsenz
	23.06. – 24.06.2028 Präsenz (Samstag nur halber Tag)
Termine	26.01. – 28.01.2028 Gruppe 1
Selbsterfahrung und Selbstreflexion	02.02. – 04.02.2028 Gruppe 2
Termine	04.12. – 05.12.2026
Supervision	26.02. – 27.02.2027
	19.11. – 20.11.2027
Seminarzeiten	1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
	2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
Hinweis	Am Freitag, 20.03.2026 findet von 18:00 bis 20:00 Uhr eine kostenlose Online-Infoveranstaltung zum Kennenlernen dieses Angebotes statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

BC 2026-2028 Systemische Beratung Pfalz	21. Sep 2026	AKASA, GIPSERSTR. 15, D-67434 NEUSTADT/WEINSTRASSE	46 Ausbildungstage, davon 37 mit Lehrenden
---	--------------	---	---

Leitung	Nicole Glaser,
Theorie- und Praxisseminare	Christian Roland, Kurt Hahn
Supervisionsseminare	Kurt Hahn, Christian Roland
Selbstreflexionsseminare	Susanne Oechler
Umfang	46 Ausbildungstage, davon 37 mit Lehrenden
Teilnehmer*innenzahl	ca. 16
Ort	akasa Gipserstr. 15 D-67434 Neustadt/Weinstraße
Gebühr	3.786,- € Im Preis enthalten ist die Organisationsgebühr von 50,- €. Die Zahlung erfolgt in acht Raten à 467,- €.
Termine	21.09. – 23.09.2026
Theorie- und Praxisseminare	23.11. – 25.11.2026
	27.01. – 29.01.2027
	31.05. – 02.06.2027
	09.08. – 11.08.2027
	22.11. – 24.11.2027
	13.03. – 15.03.2028
	26.06. – 27.06.2028
	11.09. – 13.09.2028
	13.11. – 14.11.2028
Termine	02.02. – 04.02.2028
Selbsterfahrung und Selbstreflexion	
Termine	08.03. – 09.03.2027
Supervision	21.10. – 22.10.2027
	04.05. – 05.05.2028
Seminarzeiten	3-tägige Seminare: Tag: 10:00 – 18:30 Uhr Tag: 09:00 – 18:00 Uhr Tag: 09:00 – 14:00 Uhr
	2-tägige Seminare: Tag: 10:00 – 18:00 Uhr Tag: 09:00 – 17:00 Uhr
Hinweis	Am Donnerstag, 07.05.2026 findet von 17:00 bis 19:00 Uhr im akasa Neustadt/Weinstraße eine kostenlose Orientierungsveranstaltung zum Kennenlernen dieses Angebotes statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Curriculum Therapie & Beratung

Aufbaukurs

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang
AK 2026-2027 Saar (ausgebucht, nur noch Warteliste)	13. Aug 2026	PFARRHEIM ST. JOHANNES, KURT-SCHUMACHER-ALLEE 100, D-66740 SAARLOUIS-STEINRAUSCH	18 Tage, davon 6 Supervisionstage

Leitung	Jeannette Rester Gerd Hartmüller
Umfang	18 Tage, davon 6 Supervisionstage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 20
Ort	Pfarrheim St. Johannes Kurt-Schumacher-Allee 100 D-66740 Saarlouis-Steinrausch
Gebühr	1.850,- € Im Preis enthalten ist die Organisationsgebühr von 50,- €. Die Zahlung erfolgt in vier Raten à 450,- €.
Termine	13.08. – 14.08.2026 11.09. – 12.09.2026 22.10. – 23.10.2026 20.11. – 21.11.2026 17.12. – 18.12.2026 29.01. – 30.01.2027 25.02. – 26.02.2027 16.04. – 17.04.2027 20.05. – 21.05.2027
Seminarzeiten	1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr 2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Supervision

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang
ESS 1	09. Jan 2026	PRAXIS IRINA BAYER, GERBERSTR. 44, 66111 SAARBRÜCKEN	3 x 1 Tage, einzeln buchbar

Leitung	Irina Bayer
Umfang	3 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Praxis Irina Bayer Gerberstr. 44 D-66111 Saarbrücken
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	09.01.2026 13.03.2026 17.04.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 2	19. Jan 2026	ONLINE	4 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	--------	----------------------------

Leitung	Kurt Hahn
Umfang	4 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	online
Gebühr	100,- € / Tag

Termine	19.01.2026 16.03.2026 08.05.2026 02.11.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 3	23. Jan 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	3 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	---	----------------------------

Leitung	Jeannette Rester
Umfang	3 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	☒ 23.01.2026 (ausgebucht, nur noch Warteliste) ☒ 06.02.2026 (ausgebucht, nur noch Warteliste) ☒ 22.06.2026 (ausgebucht, nur noch Warteliste)
Seminarzeiten	jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 4	30. Jan 2026	PFARRZENTRUM ST. JOHANNES, KURT-SCHUMACHER-ALLEE 100, D-66740 SAARLOUIS	3 x 2 Tage, einzeln buchbar
-------	--------------	---	-----------------------------

Leitung	Gerd Hartmüller
Umfang	3 x 2 Tage, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	10
Ort	Pfarrzentrum St. Johannes Kurt-Schumacher-Allee 100 D-66740 Saarlouis
Gebühr	200,- € / je 2-tägiges Seminar
Termine	30.01. – 31.01.2026 13.03. – 14.03.2026 04.09. – 05.09.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Supervisionseinheiten je 2-tägiges Seminar bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro 2-tägiges Seminar.

ESS 5	14. Feb 2026	ONLINE	2 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	--------	----------------------------

Leitung	Stephan Trossen
Umfang	2 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	online
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	14.02.2026 05.09.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 6	21. Feb 2026	ONLINE	5 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	--------	----------------------------

Leitung	Peter M. Glatzel
Umfang	5 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	10
Ort	online
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	21.02.2026 18.04.2026 20.06.2026 29.08.2026 24.10.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 7	20. Mär 2026	PRAXIS SUSANNE OECHLER; TALSTR. 33, 66119 SAARBRÜCKEN	4 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	---	----------------------------

Leitung	Susanne Oechler
Umfang	4 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	10
Ort	Praxis Susanne Oechler Talstr. 33 66119 Saarbrücken
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	20.03.2026 24.04.2026 ☐ (ausgebucht, nur noch Warteliste) 04.09.2026 06.11.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

ESS 8	20. Mär 2026	UNTERNEHMERZENTRUM, INDUSTRIESTR. 13, D- 66869 KUSEL	2 x 1 Tag, einzeln buchbar
-------	--------------	--	----------------------------

Leitung	Christian Roland
Umfang	2 x 1 Tag, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	ca. 10
Ort	Unternehmerzentrum Industriestr. 13 D-66869 Kusel
Gebühr	100,- € / Tag
Termine	20.03.2026 19.06.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden pro Tag 8 Supervisionseinheiten bescheinigt. Die Kombination der Termine ist beliebig und die Anmeldung ist ab einem Tag möglich. Die Anzahlung beträgt 30,- € pro Tag.

Selbsterfahrung

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang
SE 1: Einladung ins Wunderland	09. Feb 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage

Wundern – staunen – sich selbst erleben

In diesem Selbsterfahrungsseminar möchte ich Euch einladen zu einer Reise in Euer Wunderland. Das Wunderland als Metapher gibt Raum, um mit uns in Kontakt zu kommen.

Ihr gestaltet und erschafft Eure Seelenlandschaft mit all seinen Schätzen und Ressourcen. Wir durchwandern im Laufe der Selbsterfahrung die Landkarten Eures Lebens. Kartieren wichtige Punkte, halten Ausschau, bergen (Ressourcen)Schätze, brechen auf in unbekanntes Land.

Unser Wunderland ist ständig in Bewegung, es wächst, verändert sich, lädt ein neu entdeckt zu werden.

Im Seminar habt ihr dazu die Möglichkeit. Mit kreativen Methoden, sowohl in Einzel- wie in Kleingruppenübungen werdet ihr die Reise ins Wunderland antreten.

Koffer packen und los geht's!

Leitung	Jeannette Rester
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	200,- €
Termine	09.02. – 10.02.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 2: Die Schreibwerkstatt (ausgebucht, nur noch Warteliste)	02. Mär 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	---	--------

In diesem Seminar verfassen wir Texte mit Impulsen aus den Bereichen verschiedener Schreibansätze und vor allem des „Journal to the self“ (K. Adams). Die individuellen Schreibergebnisse können für sich stehen bleiben oder bei Bedarf als Ideenfundus zum Weiterschreiben dienen. Im Vordergrund steht dabei die Reflexion persönlicher Themen. Auf einer weiteren, nachrangigen Ebene geht es darum, Ideen und Impulse zu bekommen, wie das Medium des Schreibens in die eigene beraterisch-therapeutische Arbeit integriert werden kann.

Das Seminar kann auch dazu anregen, Schreiben als Methode in den persönlichen und beruflichen Alltag der Teilnehmer*innen zu integrieren.

Was Du mitbringen solltest: Einen Stift ;) und ansonsten die Neugierde und Lust aufs Schreiben über Dich selbst und Dein Leben. Dich erwartet eine respektvolle, wertschätzende Gruppenatmosphäre innerhalb derer ein behutsamer Umgang mit eigenen Grenzen möglich ist sowie Freiwilligkeit, was Schreibübungen und das Vorlesen betreffen.

Leitung	Christian Roland
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	200,- €
Termine	02.03. – 03.03.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 3: Die Geschichte(n) meiner Partnerschaft(en)	09. Mär 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	---	--------

Es könnte doch so einfach sein. Zwei Menschen begegnen und verlieben sich, beschließen eine Partnerschaft einzugehen und sind glücklich bis ans Ende ihres Lebens. So oder so ähnlich liest man es in Märchen - doch gibt es das im wahren Leben? Möchte man das denn überhaupt für sich und sein Leben?

Das Selbsterfahrungsseminar bietet Zeit und Raum mit seinen Partnerschaften und den dazugehörigen Geschichten in Kontakt zu kommen.

Welche Partnerschaft möchte ich leben? Was kann ich zu einer erfüllten Partnerschaft beitragen? Was ist für mich eine erfüllte Partnerschaft? Wie erlebe ich Eltern, Freunde, Geschwister und Andere in Ihren Beziehungen?

Fragen über Fragen. Wir alle kennen Partnerschaften. Wir sind selbst Teil davon oder haben eine Beobachterperspektive.

Das Erzählen über die eigene(n) Partnerschaft(e)n lädt dazu ein, Ressourcen sichtbar zu machen, Dinge neu zu sehen oder auch bislang unentdecktes kennenzulernen.

Wir arbeiten mit dem narrativen Ansatz, gestalterischen Methoden sowie kleinen Schreibübungen.

Leitung	Jeannette Rester
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler

Gebühr	200,- €
Termine	09.03. – 10.03.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 4: Sinn und Sinnlichkeit (ausgebucht, nur noch Warteliste)	14. Mär 2026	THERAPIEZENTRUM SCHENKELBERG, SCHENKELBERGSTR. 22, D- 66119 SAARBRÜCKEN	2 Tage
---	--------------	--	--------

Ein Selbsterfahrungsseminar für Menschen aller Genderidentitäten

Das Seminar ist gedacht als Oase des Aufspürens und (Er)-Findens vom eigenen Lebenssinn über den Weg der körperlichen Sinne und der empfundenen Sinnlichkeit.

Dabei geht es um Fragen wie:

- Was waren und sind derzeit meine sinnstiftenden Lebensthemen und wie kann ich „sinnvolle“ Lebenslaufvisionen entwickeln, die meine Lebendigkeit stärken.
- Wie kann ich in meinem Alltag einen existentiellen Sinn fühlen, erfinden, bewahren?
- Woran möchte ich mich ausrichten?
- Wo, worin und mit wem suche und finde ich meinen Lebenssinn? Wer waren und sind darin meine Vorbilder?
- Wo und wie unterstützen meine Lebensziele und Leitsätze meine Lebendigkeit? Wo behindern sie mich und fordern mich zur Neujustierung auf?
- Wie kann ich mich sinnlich-seelisch nähren und gut gestärkt zu meinen kurz-, mittel- und langfristigen Lebenszielen aufbrechen?
- Welchen Ballast möchte ich dafür evtl. loslassen und welche Kraftquellen neu schöpfen?

Methoden: Mit Achtsamkeitsübungen, Imagination, Körperarbeit, Lebenslinienarbeit, Skulpturen und Dialogen gehen wir auf Entdeckungsreise zu den Quellen des Eigen-Sinns.

Leitung	Susanne Oechler
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	14
Ort	Therapiezentrum Schenkelberg Schenkelbergstr. 22 D-66119 Saarbrücken
Gebühr	200,- €
Termine	14.03. – 15.03.2025
Seminarzeiten	Samstag: 09:30 bis 17:30 Uhr Sonntag: 09:00 bis 16:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 5: Meine Persönlichkeit und ich (ausgebucht, nur noch Warteliste)	27. Mär 2026	ST: NIKOLAUS-HOSPITAL, HOSPITALSTR. 5, D-66798 WALLERFANGEN	2 Tage
--	--------------	---	--------

Wie sehe ich mich selbst? Wie werde ich von anderen wahrgenommen? Bin ich damit zufrieden oder einverstanden? Was ist mein Anteil? Wie möchte ich wahrgenommen werden? Wie bin ich wirklich? Was ist meine Persönlichkeit?

Falls wir keine absoluten Narzissten sind, können uns solche und ähnliche Fragen das Leben ganz schön schwer machen. Allerdings haben sie je nach Kontext eine andere emotionale Bedeutung. Es macht einen Unterschied, ob es sich bei den anderen um den/die Lebenspartner*in, die Herkunftsfamilie, die eigenen Kinder, um Freunde oder Kollegen*innen, Frauen oder Männer handelt. Das genauer zu betrachten und zu überlegen, ob und wie ich mit Selbstkritik so umgehen kann, dass sie zur Ressource wird, ist das Hauptanliegen dieser Selbsterfahrung.

Leitung	Peter M. Glatzel
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	16
Ort	St. Nikolaus-Hospital Hospitalstr. 5 D-667898 Wallerfangen
Gebühr	200,- €
Termine	27.03. – 28.03.2026
Seminarzeiten	09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 6: Lebenswege gut gestalten - ressourcenorientierte Selbsterfahrung	04. Mai 2026	AKASA, GIPSERSTR. 15, D- 67434 NEUSTADT/WEINSTRASSE	3 Tage
--	--------------	---	--------

Unser Leben ist eine Reise, bei der wir schon viele Herausforderungen bewältigt haben, helle und dunkle Tage erlebt haben. Wie wollen wir die nächste Wegstrecke auf unserem Lebensweg gestalten? Was können wir dazu gebrauchen aus der einzigartigen Schatzkiste der Erfahrungen, die wir besitzen? Was sind unsere Sehnsüchte, unsere Träume für unsere Zukunft? Was hindert uns und wie wollen wir damit umgehen?

Im Seminar wird in individuell passender Form auf die Teilnehmer*innenanliegen eingegangen. Übergeordnetes Ziel ist dabei immer, sich gut stärken zu können für die nächsten Schritte auf dem eigenen Weg. Daneben werden je nach Gruppenprozess kleinere Übungen und Konzeptbausteine in der Kleingruppe und in Einzelarbeit

angeboten. Wir arbeiten dabei mit einer Auswahl hypnosystemischer und körperbasierter Übungen zur Unterstützung einer zufriedenstellenden Lebensgestaltung in ungewissen Zeiten.

Leitung	Kurt Hahn
Umfang	3 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 18
Ort	akasa Gipserstr. 15 D-67434 Neustadt an der Weinstraße
Gebühr	300,- €
Termine	04.05. – 06.05.2026
Seminarzeiten	1.Tag: 10:00 - 18:00 Uhr 2.Tag: 09:00 - 18:00 Uhr 3.Tag: 09:00 - 14:00 Uhr
Hinweis	Es werden 24 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 7: Von Hüten und (inneren) Stimmen – oder die Bedeutung innerer und äußerer Kontexte beim systemischen Arbeiten	08. Mai 2026	PFARRHEIM ST. JOHANNES, KURT-SCHUMACHER-ALLEE 100, D-66740 SAARLOUIS-STEINRAUSCH	2 Tage
--	--------------	--	--------

Kontextsensibilität ist ein zentraler Aspekt in der systemischen Beratung und Therapie. Er bezieht sich auf die unterschiedlichen Auswirkungen bedeutungsgebender innerer und äußerer Rahmenbedingungen. So macht es einen Unterschied, ob ich in einer Institution der sozialen Kontrolle, in einer begleitenden sozialen Hilfe oder in einem beraterisch/therapeutischen Kontext arbeite. Und es ist nicht egal, mit welchen inneren Stimmen bzw. welchem inneren Team ich gerade meinen Klient*innen und deren Anliegen begegne.

Das Seminar bietet Ihnen einerseits die Gelegenheit, sich mit Ihrem Einrichtungs- bzw. Arbeitskontext zu beschäftigen und dabei zu klären, welchen Hut sie dabei tragen bzw. tragen könnten und welcher Hut Ihnen vielleicht sogar besser passen würde. Andererseits können Sie Ihr inneres Team und dessen Stimmen kennenlernen, zu welchem sie sich gerade von ihren Klient*innen eingeladen fühlen und mit dem Sie beraterisch/therapeutisch tätig werden.

Das Seminar eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit, zu sehen, wie Sie im Sinn von Coaching Ihr Inneres Team wirkungsvoller zum Arbeiten bringen und wie Sie ggf. im Rahmen einer Teamentwicklung Ihr Team umbauen, sich von einzelnen Teammitgliedern verabschieden und ggf. durch neue Mitglieder verstärken können. D.h. Sie können ausloten, unter welchem Hut und mit welchem inneren Team und dessen Stimmen Sie Ihren Klient*innen möglichst hilfreich begegnen können.

Leitung	Gerd Hartmüller
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Pfarrheim St. Johannes Kurt-Schumacher-Allee 100 D-66740 Saarlouis-Steinrausch
Gebühr	200,- €
Termine	08.05. – 09.05.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 8: Im Dialog mit meinen Wurzeln- Eine narrative Genogrammarbeit	18. Mai 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	3 Tage
--	--------------	---	--------

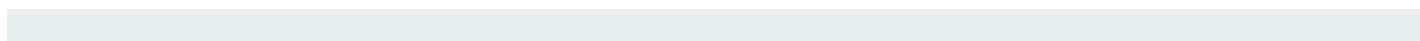
Wurzeln sind etwas Besonderes. Wir alle haben sie. Sie sind einfach da und sie wirken auf uns. In unserem Genogramm werden sie sichtbar.

So ist unser Genogramm nicht nur eine bloße grafische Übersicht unserer Vorfahren mit Daten, es ist viel mehr.

Wir erlauben uns, die Geschichten dahinter zu entdecken, vielleicht sogar sie uns neu zu erzählen. Unter dem Aspekt eigener Entwicklungsziele beleuchten wir das Genogramm und schreiben es somit zukunftsgerichtet und ressourcenorientiert fort.

Im Vorfeld lade ich Euch dazu ein, Fotos, Symbole und Verbindendes zu Euren Wurzeln mitzubringen.

Leitung	Jeannette Rester
Umfang	3 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	300,- €
Termine	18.05. – 20.05.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 24 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.



SE 9: Deine inneren Stimmen begleiten dich überall hin
(ausgebucht, nur noch Warteliste)

28. Mai 2026

PFARRHEIM ST.
JOHANNES, KURT-
SCHUMACHER-ALLEE 100,
D-66740 SAARLOUIS-
STEINRAUSCH

3 Tage

Meist sind wir uns der Vielfalt unserer inneren Stimmen nicht bewusst und wissen nicht, welche inneren Stimmen uns in unserem Leben begleiten und auf unser Denken, Fühlen und Tun einwirken. Vielen Stimmen bleiben wir treu und geben ihnen Macht und Einfluss in unserem Leben, ohne uns dafür bewusst entschieden zu haben. Manche Stimmen hören wir oft und gerne, andere Stimmen wollen wir gar nicht wahrnehmen.

Wir gehen nun davon aus, dass sich im Verlauf unseres Lebens die inneren Stimmen angesichts der unterschiedlichen Aufgaben oder Herausforderungen, denen wir begegnen, zu unterschiedlichen inneren Teams formieren, die sich mehr oder weniger gut den jeweiligen Herausforderungen anpassen und damit am Ende zu unserem persönlichen Stil der Lebensbewältigung beitragen.

Das Seminar bietet die Gelegenheit und lädt dazu ein, in einem ersten Schritt die inneren Stimmen, die uns bisher in diesen Prozessen begleiten, zu identifizieren. In einem nächsten Schritt werden wir reflektieren, welche Stimmen uns nützlich erscheinen, zukünftigen Herausforderungen oder Problemen auf den vor uns liegenden Wegen angemessen und entsprechend unserer eigenen Bedürfnisse zu begegnen. Dazu werden wir im therapeutischen Prozess unser inneres Team sortieren und jeweils so aufstellen, dass wir die vor uns liegenden Aufgaben oder Probleme zu unserer Zufriedenheit bewältigen können. Diese Erfahrung kann zudem zu einer größeren inneren Ausgeglichenheit und Zufriedenheit führen und auf weitere innere Entwicklungen neugierig machen.

Methodisch arbeiten wir im Seminar mit den Konzepten des inneren Teams und der Timeline- Arbeit. In der Kombination beider Methoden werden wir unterschiedliche Lebensentwürfe oder

-pläne miteinander abwägen und mit ihren jeweiligen Herausforderungen betrachten. Im Prozess des Abschreitens der Timeline werden wir dann ein passendes inneres Team entwickeln, das möglicherweise neue konstruktive Bewältigungsschritte erschließt.

Leitung Gerd Hartmüller
Umfang 3 Tage
Teilnehmer*innenzahl ca. 12
Ort Pfarrheim St. Johannes
Kurt-Schumacher-Allee 100
D-66740 Saarlouis-Steinrausch
Gebühr 300,- €
Termine 28.05. – 30.05.2026
Seminarzeiten jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis Es werden 24 Selbsterfahrungseinheiten
bescheinigt.

SE 10: Männlichkeit(en) im Blick-ein Selbsterfahrungsseminar

29. Mai 2026

PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE
THERAPIE, JEANNETTE
RESTER, KÖLLERTALSTR.
21, D-66265 HEUSWEILER

2 Tage

Zwischen gesellschaftlichem Bild, persönlicher Prägung und professioneller Rolle

Was bedeutet es heute, als Mann zu leben, zu fühlen, zu arbeiten? In diesem Selbsterfahrungsseminar setzen sich die Teilnehmenden mit eigenen Bildern von Männlichkeit auseinander und erkunden, wie diese ihr Selbstverständnis, ihre Beziehungen und ihre professionelle Haltung prägen.

Dabei geht es nicht um eine idealisierte oder klischeehafte Idee von Männlichkeit, sondern um einen reflektierten, offenen Raum zur persönlichen Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen, Lebensentwürfen und innerer Vielfalt.

Über biografische Zugänge, Dialoge und Reflexion nähern wir uns Fragen wie:

- Welche Männlichkeitsbilder habe ich übernommen – und welche möchte ich (noch) verkörpern?
- Welchen Einfluss haben gesellschaftliche Prozesse auf mich und meine Konstruktion von Männlichkeit?
- Was hat das mit meiner beruflichen Rolle und Wirksamkeit zu tun?

Dieses Seminar richtet sich an Männer in psychosozialen, pädagogischen und therapeutischen Arbeitsfeldern, die ihre persönliche Entwicklung vertiefen und ihre innere Haltung im Beruf klären möchten.

Leitung Stephan Trossen
Umfang 2 Tage
Teilnehmer*innenzahl 12
Ort Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester
Köllertalstr. 21
D-66265 Heusweiler
Gebühr 200,- €
Termine 29.05. – 30.05.2026
Seminarzeiten jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten
bescheinigt.

SE 11: Mein erotisches Selbst - ein Selbstfindungsworkshop
nur für Frauen

13. Jun 2026

THERAPIEZENTRUM
SCHENKELBERG,
SCHENKELBERGSTR. 22, D-
66119 SAARBRÜCKEN

2 Tage

Erotik ist einerseits medial omnipräsent, andererseits individuell - oft noch immer tabuisiert. Gerade Frauen leben im Spannungsfeld zwischen sexualisierter Gewalt und lustvoller Selbstbestimmung, der scheinbaren Freizügigkeit und dem alten Dualismus Heilige-Hure. Wo scheinbar alles sein kann oder muss, wie findet Frau heraus, was

Sie will und nicht will, wie eignet sich Frau den „Vermarktungsplatz“ des eigenen Körpers in Zeiten des Schönheitswahns wieder lustvoll an? Hierfür sollen zwei Tage Zeit sein zum Spüren, Denken, Verabschieden, Lösen, Entdecken und Visionieren.

- Welche und wessen Bilder und Ideale prägen mein Selbstverständnis als Frau - auch erotisch? Welche Vorbilder gibt es familiär, gesellschaftlich, historisch?
- Was ist für mich Erotik? Wen erlebe ich erotisch? Wie erlebe ich mich erotisch?
- Wodurch entsteht für mich Erotik? Wodurch und - wie transportiere ich Erotik?
- Wo gestatte ich sie mir, wo gehört sie für mich nicht hin?
- Weiß ich, was ich mir wünsche? Wie gelingt mir die selbstbezogene Verwirklichung meiner Wünsche? Wie kann ich andere verführen, sich auf meine Wünsche einzulassen?
- Wo und wie verlaufen meine Grenzen? Wie kann ich meine Grenzen wahren?
- Welchen Bereich im Land der Erotik möchte ich nicht leben?
- Was habe ich bisher noch nicht gewagt zu spüren? Wohin reist meine Neugierde?

Mit Imagination, Kreativen Methoden, Körperarbeit und Techniken aus der Systemischen Sexualtherapie machen wir uns auf die Suche nach dem eigenen erotischen Profil und Selbstbild.

Leitung	Susanne Oechler
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	14
Ort	Therapiezentrum Schenkelberg Schenkelbergstr. 22 D-66119 Saarbrücken
Gebühr	200,- €
Termine	13.06. – 14.06.2026
Seminarzeiten	Samstag: 09:30 bis 17:30 Uhr Sonntag: 09:00 bis 16:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 12: Geschwister-eine lebenslange Beziehung (ausgebucht, nur noch Warteliste)	07. Aug 2026	PSYCHOLOGISCHE PRAXIS IRINA BAYER, GERBERSTR. 44, D-66111 SAARBRÜCKEN	2 Tage
--	--------------	--	--------

Geschwisterbeziehung: eine lebenslange Beziehung – Einladung zu Freundschaft oder zu Neid und Konkurrenz. Die verschiedenen Geschwisterkonstellationen sind bestimmt durch die Matrix Alter und Geschlecht.

Welche Begegnungen sind in welchem Lebensalter erwünscht und geschätzt?

Welche werden vermieden?

Welche sind möglich, welche unmöglich?

Berühmt-berüchtigte Beispiele aus Mythen und Märchen bürgen ebenso für die immerwährenden Aktualität, wie auch unsere eigenen sich stetig wandelnden Geschwisterbeziehungen, die in diesem Selbsterfahrungsseminar Raum einnehmen sollen und dürfen, die wir gemeinsam erfahren und reflektieren wollen.

Leitung	Irina Bayer
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Psychologische Praxis Irina Bayer Gerberstr. 44 D-66111 Saarbrücken
Gebühr	200,- €
Termine	07.08. – 08.08.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 13: Zukunftswerkstatt – Wachsen und gedeihen im Berufsleben (ausgebucht, nur noch Warteliste)	04. Sep 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	--	--------

Viele von uns starten mit Herzblut und Enthusiasmus in ihr Berufsleben. Am Arbeitsplatz warten dann einerseits viele positive Begegnungen und Erfahrungen auf uns, die uns bestärken und unser Leben bereichern. Andererseits werden wir aber auch mit unterschiedlichen und zuweilen widersprüchlichen Erwartungen, schwierigen Situationen und vielfältigen Belastungen konfrontiert. Manchmal passt die selbst konstruierte Berufswirklichkeit auch nicht mehr oder nicht mehr so ganz zu den eigenen Bedürfnissen, Werten und Wünschen oder ein Gefühl der Stagnation macht sich breit. Die spannende Frage lautet dann: Wie schaffe ich es trotz dieser Herausforderungen und zuweilen auch widrigen Umstände in meinem Beruf (wieder) zu wachsen und zu gedeihen?

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam nützliche Antworten auf diese Frage. Hierzu reflektieren wir zum einen den Einfluss des Arbeits-Kontextes auf unser Denken, Fühlen und Handeln und setzen uns ressourcen- und lösungsorientiert mit ausgewählten beruflichen Denk- & Interaktionsmustern auseinander. Zum anderen fokussieren wir auf dieser Reise auch auf das Resilienz-Konzept, das in den letzten Jahrzehnten zur Entwicklung vieler hilfreicher Ideen, Denkanstöße und Strategien entscheidend beigetragen hat.

Leitung	Dr. Stefan Eberz
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12

Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	200,- €
Termine	04.09. – 05.09.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 14: Meine Ängste und ich	25. Sep 2026	Online	2 Tage
-----------------------------	--------------	--------	--------

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs. Klimawandel findet nicht nur beim Wetter statt, sondern auch in der Gesellschaft. Intoleranz und eine zunehmende Verrohung des sprachlichen und nicht-sprachlichen Miteinanders, gleichgültig ob in den sozialen Medien oder im richtigen Leben, sind allgegenwärtig. Hinzu kommen belastende, manchmal kaum erträgliche persönliche Probleme, die unlösbar erscheinen, sei es mit Menschen, die mir nahe stehen, sei es mit meiner Arbeitssituation oder auch mit mir selbst. All das kann zu Ängsten führen, die das Denken einschränken und die eigene therapeutische Wirksamkeit beeinflussen.

In dem Seminar soll versucht werden, diese Ängste in Kleingruppen aufzugreifen, zu kontextualisieren und ihr energetische Potential nutzbar zu machen. Das Seminar soll zudem helfen herauszufinden, ob Selbsterfahrung (im Weiteren auch Therapie und Beratung) online nützlich sein kann. Nicht jede*r kommt mit dieser Art der Kommunikation zurecht, vor allem wenn es persönlich und emotional wird. Es empfiehlt sich also, genau zu überlegen, ob man sich dazu anmelden will oder eher nicht.

Leitung	Peter M. Glatzel
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	16
Ort	online
Gebühr	200,- €
Termine	25.09. – 26.09.2026
Seminarzeiten	09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

☐ Zusatzseminar SE 16: Autonomie und Bindung- Grundpolaritäten unseres Lebens (ausgebucht, nur noch Warteliste)	08. Okt 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
---	--------------	--	--------

Zwischen dem Wunsch nach Freiheit und dem Bedürfnis nach Zugehörigkeit bewegt sich unser Leben. Autonomie und Bindung sind zentrale Grundpolaritäten, die unser Denken, Fühlen und Handeln prägen – in Beziehungen, im Beruf und in der inneren Entwicklung.

In diesem Selbsterfahrungsseminar haben die Teilnehmenden Raum, sich mit diesen beiden Kräften im eigenen Leben auseinanderzusetzen: Wo stehe ich zwischen Nähe und Abgrenzung? Wann fühle ich mich frei, wann verbunden – oder gefangen?

Durch kreative Methoden, reflektierende Gespräche und körperorientierte Zugänge werden persönliche Muster erfahrbar gemacht und neue Perspektiven auf das Zusammenspiel von Autonomie und Bindung eröffnet.

Das Seminar richtet sich an Menschen in beratenden, therapeutischen oder pädagogischen Berufen, die ihre persönliche Haltung vertiefen und ihre Selbstwahrnehmung erweitern möchten.

Leitung	Stephan Trossen
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	12
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	200,- €
Termine	08.10. – 09.10.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 15: Von alten und neuen Geschichten meines Lebens	06. Nov 2026	PFARRHEIM ST. JOHANNES, KURT- SCHUMACHER-ALLEE 100, D-66740 SAARLOUIS- STEINRAUSCH	2 Tage
--	--------------	--	--------

Die Narrative Therapie geht davon aus, dass wir Geschichten leben. Wir ordnen und organisieren darin die von uns erlebten Ereignisse im Zeitverlauf so, dass daraus zusammenhängende Erzählungen entstehen, die das Erlebte rahmen und ihm einen Sinn geben. Sie bilden die Grundlage für unser Selbstverständnis und unsere Positionierung gegenüber anderen und beeinflussen unsere Wahrnehmung und die Art und Weise, in der wir uns gegenüber anderen präsentieren.

Häufig sind es problembeladene Erzählungen und die daraus abgeleiteten Gedanken und Verhaltensweisen, die uns einschränken und der möglichen Vielfalt und Reichhaltigkeit unseres Lebens nicht gerecht werden. Dies führt dazu, dass wir mitunter unreflektiert alte Problemgeschichten leben und erzählen und es kaum schaffen oder wagen, neue Erfahrungen zuzulassen und in diese zu integrieren.

Dazu zählen Geschichten Ihrer Beziehungen und Bindungen, Ihrer familiären Entwicklung, Ihres beruflichen Werdegangs, Ihrer Erfolge und Niederlagen, Ihrer Ziele und Sehnsüchte, Ihrer erfüllten und unerfüllten Wünsche, Ihres Leidens und Glücks u.a.

In unserem Seminar lade ich Sie dazu ein, Ihre alten Geschichten in ihrem zeitlichen Kontext und ihrer Bedeutung bzw. Sinnhaftigkeit zu reflektieren, möglicherweise Ihr Repertoire zu erweitern und um solche Geschichten zu ergänzen, die Ressourcen für eine Bereicherung Ihres Lebens und Ihrer Beziehungen bereitstellen.

In einem ersten Schritt können Sie Ihren alten Geschichten im jeweiligen Kontext der Fremderzählungen bzw. „Masterstories“, die vorgeben, was als akzeptable, erzählbare Geschichte angesehen werden kann, nachforschen. Dann können Sie die Geschichten daraufhin überprüfen, inwiefern sie heute noch handlungsleitend in Ihrem Leben sind. In einem zweiten Schritt können Sie klären und entscheiden, welchen Geschichten Sie weiterhin in Ihrem Leben Platz einräumen und welche erweiterten oder neuen Geschichten Sie in Ihrem Leben „zur Aufführung bringen“ wollen.

Leitung	Gerd Hartmüller
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Pfarrheim St. Johannes Kurt-Schumacher-Allee 100 D-66740 Saarlouis-Steinrausch
Gebühr	200,- €
Termine	06.11. – 07.11.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 16: Autonomie und Bindung-Grundpolaritäten unseres Lebens (ausgebucht, nur noch Warteliste)	06. Nov 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	---	--------

Zwischen dem Wunsch nach Freiheit und dem Bedürfnis nach Zugehörigkeit bewegt sich unser Leben. Autonomie und Bindung sind zentrale Grundpolaritäten, die unser Denken, Fühlen und Handeln prägen – in Beziehungen, im Beruf und in der inneren Entwicklung.

In diesem Selbsterfahrungsseminar haben die Teilnehmenden Raum, sich mit diesen beiden Kräften im eigenen Leben auseinanderzusetzen: Wo stehe ich zwischen Nähe und Abgrenzung? Wann fühle ich mich frei, wann verbunden – oder gefangen?

Durch kreative Methoden, reflektierende Gespräche und körperorientierte Zugänge werden persönliche Muster erfahrbar gemacht und neue Perspektiven auf das Zusammenspiel von Autonomie und Bindung eröffnet.

Das Seminar richtet sich an Menschen in beratenden, therapeutischen oder pädagogischen Berufen, die ihre persönliche Haltung vertiefen und ihre Selbstwahrnehmung erweitern möchten.

Leitung	Stephan Trossen
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	12
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	200,- €
Termine	06.11. – 07.11.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

SE 17: Auch meine Schwächen sind meine Stärken	27. Nov 2026	ST: NIKOLAUS-HOSPITAL, HOSPITALSTR. 5, D-66798 WALLERFANGEN	2 Tage
--	--------------	---	--------

Es gibt immer mehr Lösungen als Probleme. So jedenfalls lautet eine an sich banale systemische Weisheit. Um die Lösungen für die eigenen Probleme zu finden, ist es gut, die eigenen Ressourcen zu kennen, mobilisieren und flexibel handhaben zu können. Ein mächtiges Hindernis auf diesem Weg sind allerdings die „blinden Flecken“ der Selbstwahrnehmung, die uns ohne die Mithilfe anderer praktisch unzugänglich bleiben.

An diesen zwei Seminartagen geht es um Inhalte und Entwicklungen der Selbstwahrnehmung in unterschiedlichen sozialen Kontexten: Wie sehe ich mich in meiner Ursprungsfamilie, in meiner aktuellen Familie, in meiner Partnerschaft, im Freundes- und Bekanntenkreis, am Arbeitsplatz? Wie werde ich dort wahrgenommen? Was möchte ich ändern? Wie kann ich das erreichen? ...

Darüber hinaus geht es auch um jenen rekursiven Umgang mit der eigenen Person, der zu Gefühlen wie Zufriedenheit und Lebensfreude führen kann.

Ein Ziel des Seminars ist es, im Gespräch mit anderen Teilnehmenden sich selbst besser kennen zulernen, vermeintliche oder „tatsächliche“ Schwächen neu zu betrachten und verborgenen Ressourcen nachzuspüren.

Leitung	Peter M. Glatzel
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 16
Ort	St. Nikolaus-Hospital Hospitalstr. 5 D-667898 Wallerfangen
Gebühr	200,- €
Termine	27.11. – 28.11.2026
Seminarzeiten	09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Selbsterfahrungseinheiten bescheinigt.

Weiterbildungsseminare

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang
WS 1: Systemischer Zugang zu ausgewählten psychiatrischen Diagnosen	06. Feb 2026	PSYCHOLOGISCHE PRAXIS IRINA BAYER, GERBERSTR. 44, D-66111 SAARBRÜCKEN	2 Tage

Es werden jeweils 16 Ausbildungsstunden bescheinigt. Psychotherapie ist ursprünglich zur Behandlung psychischer Störungen und Krankheiten entwickelt worden. Das ist weiterhin auch ihr gesellschaftlicher und gesetzlicher Auftrag, zumindest für Therapeuten*innen, die von den Krankenkassen bezahlt werden oder in entsprechenden Einrichtungen arbeiten. Aber auch alle anderen im psychosozialen Bereich Tätige haben immer wieder mit Menschen zu tun, die sich mehr oder weniger auffällig verhalten und eine "Diagnose" haben. Das kann so irritierend oder verunsichernd sein, dass man die eigenen therapeutischen Fähigkeiten in Frage stellt und sich irgendwie „nicht zuständig“ fühlt, weil man nicht mehr weiterweiß.

Die Seminarreihe (2 x 2 Tage) soll das Wissen über die häufigsten psychiatrischen Diagnosen mit systemischem Know-how verbinden und dem manchmal auftretenden Gefühl der professionellen Hilflosigkeit entgegenwirken. Um unterschiedliche Kanäle des Lernens zu nutzen wird das Seminar aus einem Mix an theoretischer und praktischer Wissensvermittlung (jeweils am ersten Tag) und Selbsterfahrung (am zweiten Tag) bestehen. In der Selbsterfahrung geht es um die Erfahrung mit eigenen „krankhaften“ Anteilen bzw. mit den eigenen Reaktionen auf psychisch auffällige Menschen im beruflichen und privaten Kontext.

Leitung	Irina Bayer
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	max. 12
Ort	Psychologische Praxis Irina Bayer Gerberstr. 44 D-66111 Saarbrücken
Gebühr	245,- € pro Seminar
Termine	06.02. – 07.02.2026 Affektive Störungen: Depressionen
	09.10. – 10.10.2026 Zwänge
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden je Seminar 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt. Wahlweise können 50 % der Stunden als Selbsterfahrung bescheinigt werden.

WS 2: Resilienz Gärtnern für Anfänger & Fortgeschrittene Systemischer Methodenkoffer zur Stärkung essenzieller Resilienzfaktoren	06. Mär 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
---	--------------	--	--------

Die schlechte Nachricht lautet: Sowohl im privaten als auch beruflichen Kontext lauern viele Dinge, die uns irgendwie schaden können. Ein paar Stichworte gefällig? Am Arbeitsplatz müssen wir uns oftmals mit (zu) viel Verantwortung, Zeitdruck, Personalmangel, (zu) hohen Erwartungen auseinandersetzen während zuhause Herausforderungen, Stressoren und Konflikte im Bereich Kinderbetreuung, Partnerschaft und der Pflege Angehöriger etc. auf uns warten. Jetzt die erste gute Nachricht: Resiliente Menschen kriegen all' das besser geregelt und bleiben trotzdem gesund, aktiv und zuversichtlich. Aber wie schaffen die das?

Ich habe mit meinen Kollegen im Laufe von über 15 Jahren Praxis und Forschung in unterschiedlichen Kontexten 4 Kompetenzfelder identifiziert, die den Unterschied erklären zwischen resilienten und weniger resilienten Menschen: A Problemlösung, B Soziale Kompetenz, C Selbstfürsorge und D Einstellungen. Jetzt kommt die zweite gute Nachricht: Die in diese 4 Felder untergliederten, persönlichen Resilienz-Kompetenzen kann man bei sich selbst und anderen gezielt kultivieren und stärken.

In diesem Seminar lernen wir zunächst eine einfache Methode kennen, um diese Resilienz-Kompetenzen im privaten als auch beruflichen Kontext zu reflektieren. Auf dieser Grundlage können wir dann mit ausgewählten systemischen Methoden einzelne Kompetenzbereiche gezielt stärken. Wie das in der Praxis funktioniert, schauen wir uns im Seminar an. Anders formuliert lernen wir, einen Resilienz-Garten anzulegen und zu pflegen, in dem Kompetenzen wachsen und gedeihen, die uns und unsere Klienten/-innen stärker machen.

Leitung	Dr. Stefan Eberz
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 15
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	245,- €
Termine	06.03. – 07.03.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 3: Partnerschaftliche Konfliktmuster verstehen und bearbeiten	21. Mär 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	--	--------

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, partnerschaftliche Konflikt dynamiken mit systemischem Blick zu erkennen, zu verstehen und konstruktiv zu bearbeiten.

Im Fokus stehen typische Eskalationsmuster in Paarbeziehungen – etwa Rückzug und Verfolgung, Machtkämpfe oder das Wechselspiel von Nähe und Distanz.

Mit praxisnahem systemischem Handwerkszeug üben die Teilnehmenden, wie solche Muster sichtbar gemacht und in Veränderungsprozesse überführt werden können. Anhand von Fallbeispielen, Übungen und Reflexionselementen wird die Anwendung im eigenen beruflichen Kontext erprobt.

Dieses Seminar richtet sich an Berater*innen, Therapeut*innen und Fachpersonen, die in ihrer Arbeit mit Paaren oder Einzelpersonen systemisch fundiert auf Beziehungsthemen eingehen möchten.

Leitung	Stephan Trossen
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	15
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	245,- €
Termine	21.03. – 22.03.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 4: Einführung in die systemische Aufstellungsarbeit mit inneren Seiten	23. Mär 2026	AKASA, GIPSERSTR. 15, D-67434 NEUSTADT/WEINSTRASSE	3 Tage
---	--------------	--	--------

Die systemische Aufstellungsarbeit mit inneren Seiten bezeichnet Gunther Schmidt, der dieses Modell entwickelt hat als konstruktivistische Aufstellung „innerer Konferenzen“ in der Imagination und/oder im Raum.

Im Workshop wird zunächst erläutert, weshalb dieses Modell, im Unterschied zu manchen anderen Teile-Konzepten der Psyche, sich besonders gut eignet für eine Verwendung im Rahmen systemischer Therapie, Beratung und Supervision.

Dann werden mit praktischen Übungen in Kleingruppen, kleinen Selbsterfahrungseinheiten, Kurzvorträgen und Demonstrationen wichtige Bausteine Schritt für Schritt präsentiert und eingeübt, die als wesentliche Prozessschritte in den intensiven Aufstellungen innerer Konferenzen bedeutsam sein können:

- Erkennen der gerade automatisch abgerufenen inneren Netzwerke (Seiten)
- Aufbau einer geschützten Steuerposition in der Imagination und im Raum
- Wohlwollende Platzierung und Umstellung belastender innerer Seiten
- Ich-Stärkendes Assoziieren mit ressourcenreichen inneren Seiten
- Überschreiben belastender Seiten der Vergangenheit/Nutzen innerer Helferseiten
- Aufbau von aktuellen und lösungsorientiert-zukünftigen inneren Konferenzen
- Team-Building-Maßnahmen in der inneren Konferenz hin zum „Dream-Team“

Darauf aufbauend werden die Schritte der Aufstellungsarbeit mit inneren Konferenzen erläutert und demonstriert anhand von Teilnehmer*innen-Anliegen und Fallbeispielen.

Leitung	Kurt Hahn
Umfang	3 Tage
Teilnehmer*innenzahl	18
Ort	akasa Gipserstr. 15 D-67434 Neustadt/Weinstraße
Gebühr	365,- €
Termine	23.03. – 25.03.2026
Seminarzeiten	1.Tag: 10:00 - 18:30 Uhr 2.Tag: 09:00 - 18:00 Uhr 3.Tag: 09:00 - 14:00 Uhr
Hinweis	Es werden 24 Ausbildungsstunden bescheinigt. Wahlweise können 50 % der Stunden als Selbsterfahrung bescheinigt werden.

WS 5: Klären & Lösen – Nützliche systemische Interventionen bei zwischenmenschlichen Konflikten	17. Apr 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
---	--------------	---	--------

Zwischenmenschliche Konflikte sind einerseits oft anstrengend, kosten Zeit und Energie und können unsere Beziehungen stark belasten. Konflikte bieten andererseits aber auch zahlreiche Möglichkeiten und Chancen: Menschen können durch die erfolgreiche Bewältigung von Konflikten in ihrer Persönlichkeit reifen und wachsen. Konflikte bieten auch eine Chance, die Beziehungen zu anderen Menschen (für beide Seiten) gewinnbringender zu gestalten. Und manchmal werden durch Konflikte Veränderungsprozesse angestoßen, die eine bewusstere und stärker an unseren Bedürfnissen und Wünschen orientierte Neuausrichtung bestimmter Lebensbereiche oder unseres gesamten Lebens befördern können. Systemisch betrachtet und vereinfacht ausgedrückt entstehen Konflikte immer dann, wenn unterschiedliche Wirklichkeitskonstruktionen, Bedürfnisse und Ideen aufeinandertreffen. Aber wie können wir Menschen dabei unterstützen, aus belastenden Konfliktstrukturen aus- und in nützlichere Interaktionsmuster einzusteigen?

In diesem Seminar werden systemische Techniken und Methoden vermittelt bzw. vertieft, die Klient*innen einen Ausstieg aus Konflikten erleichtern können. Dabei fokussieren wir zum einen auf Konzepte, die zur Selbstreflexion und Klärung im Einzelsetting eingesetzt werden können: z.B. wertebasierte Biographiearbeit, Auftragskarussell, Familienbrett und Konflikt-Coaching auf Grundlage des Systemisch-Salutogenen Interaktionsmodells. Zum anderen erweitern wir diese Perspektive, indem Möglichkeiten einer Übertragung auf die Arbeit mit Paaren, Familien und Teams aufgezeigt werden.

Leitung	Dr. Stefan Eberz
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 15
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	245,- €
Termine	17.04. – 18.04.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 6: Therapie ohne Humor ist wie Tanzen ohne Musik ... - Humor als nützliches Werkzeug in der systemischen Praxis	19. Jun 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	2 Tage
--	--------------	---	--------

Eine Therapie oder Beratung ist natürlich eine ernste Angelegenheit. Die Probleme, mit denen unsere Klientinnen und Klienten zu uns kommen, verursachen echtes Leid und blockieren hartnäckig persönliches Wachstum. Und trotzdem könnten wir unsere Praxis wahrscheinlich ganz schnell wieder zu machen, wenn wir mit dem ernstgemeinten Slogan werben würden: „Ich garantiere Ihnen todernste Sitzungen ohne Humor, ansonsten bekommen Sie Ihr Geld zurück“!

Humor ist gerade bei ernststen Problemen total sinnvoll und hoch wirksam, weil er eine Vielzahl von positiven Dingen bewirkt: Erstens, er hilft, mit schwierigen oder belastenden Situationen umzugehen, indem er die Perspektive verschiebt, Angst und Stress reduziert und uns dabei hilft, Schwächen anzunehmen und das Selbstbewusstsein zu stärken. Zweitens, Humor fördert den sozialen Zusammenhalt und das Gefühl von Verbundenheit, indem er Barrieren abbaut, Vertrauen aufbaut und gemeinsame positive Erfahrungen schafft. Drittens, Humor kann schwierige Themen auflockern und dazu beitragen, Konflikte oder Missverständnisse zu entschärfen und dazu anregen, sich selbst und Probleme aus einer anderen Perspektive zu betrachten, was das Problemlösen erheblich erleichtert.

In diesem Seminar schauen wir uns an, wie Humor systemische Techniken wie Reframing oder Externalisierungen noch wirksamer machen oder zu vielfältigen Unterbrechungen von Mustern einladen kann. Wir fokussieren dabei zum einen auf Geschichten, Metaphern, Witze & Bilder, die zum Schmunzeln anregen und die man in der therapeutischen Praxis an verschiedenen Stellen des therapeutischen Prozesses nutzbringend einsetzen kann. Zum anderen werden wir uns aber auch mit dem Wesen, Grenzen, verschiedenen Arten und der Wirkung von Humor praxisorientiert auseinandersetzen. Dabei werden wir auch wichtige Themen wie eigene Glaubenssätze zum Thema Humor, Über- & Einleitung, Timing, Rhythmus, Pausen und Mimik etc. etwas genauer anschauen. Ach so, wenn's unbedingt sein muss, darf natürlich auch im Seminar hin und wieder gelacht werden (...also zumindest in den Pausen)...

Leitung	Dr. Stefan Eberz
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 15
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	245,- €
Termine	19.06. – 20.06.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 7: Komplexe Auftragslagen und Zwangskontexte - oder was tun, wenn die Zusammenarbeit stagniert?	26. Jun 2026	PFARRHEIM ST. JOHANNES, KURT-SCHUMACHER-ALLEE 100, D-66740 SAARLOUIS-STEINRAUSCH	2 Tage
--	--------------	--	--------

Komplexe unüberschaubare Auftragslagen und nicht identifizierte Zwangskontexte behindern mitunter den Einstieg in Hilfeprozesse und verhindern eine produktive Zusammenarbeit mit Klient*innen. Sie führen häufig dazu, dass Klient*innen sich missverstanden fühlen und sehr viel Zeit und Energie mit unproduktiven Auseinandersetzungen verschenkt werden bzw. verloren gehen. Sowohl auf Seiten der Berater*innen/Therapeut*innen als auch auf Seiten der Klient*innen können Frustrationen und Enttäuschungen entstehen und die Motivation von Klient*innen, sich auf Beratung oder Therapie einzulassen, kann nachhaltig beeinträchtigt werden. Nicht selten werden die stagnierenden Prozesse dem Widerstand von Klienten zugeschrieben und diese wenden sich enttäuscht an neue Helfer oder werden an diese weiter verwiesen.

Im Seminar sollen Vorgehensweisen und Methoden vorgestellt werden, die in solchen Situationen helfen können, Blockaden als Missverständnisse zu erkennen und Wege zu finden, wie damit konstruktiv umgegangen werden kann und wie sie ggf. überwunden werden können.

Dazu kann auf Beispiele aus dem Kreis der Teilnehmer*innen zurückgegriffen werden.

Leitung	Gerd Hartmüller
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 12
Ort	Pfarrheim St. Johannes Kurt-Schumacher-Allee 100 D-66740 Saarlouis-Steinrausch
Gebühr	245,- €
Termine	26.06. – 27.06.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 8: Im Dazwischen-Ambivalenz in Beratung und Therapie verstehen und begleiten

24. Okt 2026

PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE
THERAPIE, JEANNETTE
RESTER, KÖLLERTALSTR.
21, D-66265 HEUSWEILER

2 Tage

Ambivalenz gehört zu den zentralen Phänomenen in Veränderungsprozessen – sei es in der Einzel-, Paar- oder in der Familienberatung. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, Ambivalenz nicht als Widerstand, sondern als Ausdruck innerer Mehrstimmigkeit zu begreifen.

Im Zentrum steht das Verständnis für die Dynamik ambivalenter Haltungen und deren Funktion in Entwicklungsprozessen. Die Teilnehmenden erwerben systemische Werkzeuge, um Ambivalenz sichtbar zu machen, anzuerkennen und konstruktiv damit zu arbeiten – ohne vorschnell "Lösungen" zu forcieren.

Das Seminar verbindet theoretische Inputs mit erfahrungsorientierten Übungen und Fallarbeit.

Leitung Stephan Trossen
Umfang 2 Tage
Teilnehmer*innenzahl 15
Ort Praxis für systemische Therapie Jeannette
Rester
Köllertalstr. 21
D-66265 Heusweiler
Gebühr 245,- €
Termine 24.10. – 25.10.2026
Seminarzeiten jeweils von 09:30 bis 17:30 Uhr
Hinweis Es werden 16 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

WS 9: Gut durchs Leben gehen in herausfordernden Zeiten

10. Dez 2026

AKASA, GIPSERSTR. 15, D-
67434
NEUSTADT/WEINSTRASSE

3 Tage

Hypnosystemische Konzeptbausteine und Übungen zur Stärkung der Resilienz von Klient*innen in ihren sozialen Kontexten

Zeitdiagnose: Krise ist überall, haltgebende Gewissheiten gehen rasant schnell verloren, ein Bombardement negativer Bilder wird uns tagtäglich angeboten - kein Wunder, wenn bei vielen Menschen das Erleben von Belastung und Stress immer mehr zunimmt.

Kein Wunder dann aber auch, wenn sich bei vielen Klient*innen und auch bei vielen professionellen Helfer*innen heute der Wunsch nach Schutz und Stärkung des „psychischen Immunsystems“, nach Angeboten zur Resilienzförderung für Einzelne und für familiäre, berufliche und gesellschaftliche Systeme deutlich verstärkt.

Hypnosystemische Konzepte und praktische Übungen bewähren sich seit vielen Jahren für diese Aufgabe von der beraterisch-therapeutischen bis hin zur gesundheitspräventiven Resilienzförderung.

Im Workshop werden kleine Konzeptbausteine und ausgewählte praktische Übungen mit hoher Effizienz vorgestellt, demonstriert und eingeübt.

Seminarinhalte:

- Erleben als willkürliche und unwillkürliche Fokussierung der Aufmerksamkeit
- Das automatische Gehirn: hypnosystemische Strategien der hilfreichen Beeinflussung unwillkürlich auftretender symptomatischer (Problem-) Prozesse
- Das „psychische Immunsystem“ (Bauer): beraterisch-therapeutische Angebote positiver innerer Bilder
- Heilsame Strategien zum Umgang mit negativer Denk- und Affektansteckung im Alltag
- Die Heilkraft der professionellen Begegnung nutzen: lösungsförderliches Würdigen leidvollen Erlebens und hoffnungsfördernde, „hypnotische“ Sprache
- Boden unter den Füßen bekommen: kognitive und körperorientierte Selbstwirksamkeits- und Erdungsübungen
- Selbsthypnose lernen: Übung zum imaginativen Aufbau eines geschützten Innenraumes gegenüber bedrängenden inneren Impulsen und äußeren Anforderungen
- Kompetenzorientierter systemischer Umgang mit inneren Seiten und Körperempfindungen
- „Treue zu sich selbst“ als Navigationshilfe für stimmiges Verhalten in schwierigen sozialen Kontexten
- Strategien der Förderung von psychischer Sicherheit in Familien, Teams und Schulen

Leitung Kurt Hahn
Umfang 3 Tage
Teilnehmer*innenzahl 18
Ort akasa
Gipserstr. 15
D-67434 Neustadt/Weinstraße
Gebühr 365,- €
Termine 10.12. – 12.12.2026
Seminarzeiten 1.Tag: 10:00 - 18:30 Uhr
2.Tag: 09:00 - 18:00 Uhr
3.Tag: 09:00 - 14:00 Uhr
Hinweis Es werden 24 Ausbildungseinheiten bescheinigt.

Einführungsangebot

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang

„Systemische Gesprächsführung- ein Seminar- und in 5
Gängen“ - PFALZ

23. Apr 2026

AKASA, GIPSERSTR. 15, D-
67434
NEUSTADT/WEINSTRASSE

2 Tage

Für die Gesprächsführung bietet der systemische Ansatz eine Fülle hilfreicher Ideen, Konzepte und Techniken. Ziel dieses zweitägigen Seminars ist es, eine kurze Einführung in den systemischen Ansatz zu bieten und wichtige Grundhaltungen für die Zusammenarbeit mit Menschen zu vermitteln. Auf dieser Basis lernen Sie Methoden und Techniken der systemischen Gesprächsführung kennen.

Kurze theoretische Inputs werden praxisorientiert vertieft, so dass Sie am Ende der beiden Tage über eine breitere Palette von Möglichkeiten verfügen. Die Teilnehmer*innen können mit neuen Impulsen in ihren Berufsalltag zurückkehren und den dortigen Herausforderungen gestärkt begegnen.

Inhalte:

Gruß aus der Küche – Was ist eigentlich systemisch?

Vorspeise – Förderliche Gesprächsanfänge gestalten

Zwischengang I – Vom Problem zur Lösung

Hauptspeise – Fragetechniken und Interventionen

Zwischengang II – Schwierige Gespräche

Nachspeise – Gesprächsabschlüsse gestalten

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an alle systemisch Interessierten und sich noch nicht in systemischer Weiterbildung befindenden Personen sowie an Absolvent*innen mit Lust auf einen Refresher in systemischer Gesprächsführung.

Leitung	Nicole Glaser
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	akasa Gipserstr. 15 D-67434 Neustadt an der Weinstraße
Gebühr	245,- €
Termine	23.04. – 24.04.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Weiterbildungseinheiten bescheinigt.

„Systemische Gesprächsführung- ein Seminar- und in 5
Gängen“ - SAAR

17. Sep 2026

PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE
THERAPIE, JEANNETTE
RESTER, KÖLLERTALSTR.
21, D-66265 HEUSWEILER

2 Tage

Für die Gesprächsführung bietet der systemische Ansatz eine Fülle hilfreicher Ideen, Konzepte und Techniken. Ziel dieses zweitägigen Seminars ist es, eine kurze Einführung in den systemischen Ansatz zu bieten und wichtige Grundhaltungen für die Zusammenarbeit mit Menschen zu vermitteln. Auf dieser Basis lernen Sie Methoden und Techniken der systemischen Gesprächsführung kennen.

Kurze theoretische Inputs werden praxisorientiert vertieft, so dass Sie am Ende der beiden Tage über eine breitere Palette von Möglichkeiten verfügen. Die Teilnehmer*innen können mit neuen Impulsen in ihren Berufsalltag zurückkehren und den dortigen Herausforderungen gestärkt begegnen.

Inhalte:

Gruß aus der Küche – Was ist eigentlich systemisch?

Vorspeise – Förderliche Gesprächsanfänge gestalten

Zwischengang I – Vom Problem zur Lösung

Hauptspeise – Fragetechniken und Interventionen

Zwischengang II – Schwierige Gespräche

Nachspeise – Gesprächsabschlüsse gestalten

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an alle systemisch Interessierten und sich noch nicht in systemischer Weiterbildung befindenden Personen sowie an Absolvent*innen mit Lust auf einen Refresher in systemischer Gesprächsführung.

Leitung	Christian Roland
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	ca. 14
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	245,- €
Termine	17.09. – 18.09.2026
Seminarzeiten	jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Weiterbildungseinheiten bescheinigt.

Systemischer Salon

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang

Systemischer Salon Pfalz	11. Mär 2026	AKASA, GIPSERSTR. 15, D-67434 NEUSTADT/WEINSTRASSE	4 Abende, einzeln buchbar
--------------------------	--------------	---	---------------------------

Mit der **Berater*innen Lounge**/dem **systemischen Salon** bieten wir in Neustadt eine Plattform für regelmäßige Treffen für Teilnehmer*innen und Absolvent*innen unserer Kurse sowie systemisch interessierter Personen. Sie bietet die Möglichkeit, in geführtem Rahmen, gemeinsam systemischen Fragestellungen nachzugehen, neue Ideen und Sichtweisen zu gewinnen, sich zu vernetzen oder Impulsvorträgen zu lauschen.

Themen- und Gestaltungswünsche können selbstverständlich eingebracht werden und fließen dann in unsere Planung mit ein. Die Möglichkeiten sind vielfältig!

Leitung	Moritz Horvath Kirsten Schimpf Anna Schmitt
Umfang	4 Abende, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	mind. 8 Anmeldung per E-Mail bis 8 Tage vor Termin erbeten. Sollte ein Termin mangels Teilnehmerzahl abgesagt werden müssen, werden die, die sich zuvor per E-Mail angemeldet haben, schriftlich informiert.
Ort	akasa Gipserstr. 15 D-67434 Neustadt an der Weinstraße
Gebühr	10,- € pro Abend (in bar gegen Quittung)
Termine	11.03.2026 (Moritz Horvath) 10.06.2026 (Kirsten Schimpf) 23.09.2026 (Anna Schmitt) 25.11.2026 (Moritz Horvath)
Seminarzeiten	jeweils von 18:00 bis 20:30 Uhr
Hinweis	Zum Abschluss jeder Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Diese kann ab 2026 als Nachweis für noch zu erbringende Peergruppenstunden verwendet werden.

Systemischer Salon Saar	16. Mär 2026	PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE, JEANNETTE RESTER, KÖLLERTALSTR. 21, D-66265 HEUSWEILER	4 Abende, einzeln buchbar
-------------------------	--------------	--	---------------------------

Mit der **Berater*innen Lounge**/dem **systemischen Salon** bieten wir in St. Wendel eine Plattform für regelmäßige Treffen für Teilnehmer*innen und Absolvent*innen unserer Kurse sowie systemisch interessierter Personen. Sie bietet die Möglichkeit, in geführtem Rahmen, gemeinsam systemischen Fragestellungen nachzugehen, neue Ideen und Sichtweisen zu gewinnen, sich zu vernetzen oder Impulsvorträgen zu lauschen.

Themen- und Gestaltungswünsche können selbstverständlich eingebracht werden und fließen dann in unsere Planung mit ein. Die Möglichkeiten sind vielfältig!

Leitung	Kirsten Schimpf Anna Schmitt
Umfang	4 Abende, einzeln buchbar
Teilnehmer*innenzahl	mind. 8 Anmeldung per E-Mail bis 8 Tage vor Termin erbeten. Sollte ein Termin mangels Teilnehmerzahl abgesagt werden müssen, werden die, die sich zuvor per E-Mail angemeldet haben, schriftlich informiert.
Ort	Praxis für systemische Therapie Jeannette Rester Köllertalstr. 21 D-66265 Heusweiler
Gebühr	10,- € pro Abend (in bar gegen Quittung)
Termine	16.03.2026 (Kirsten Schimpf) 11.05.2026 (Anna Schmitt) 31.08.2026 (Anna Schmitt) 19.10.2026 (Kirsten Schimpf)
Seminarzeiten	jeweils von 18:00 bis 20:30 Uhr
Hinweis	Zum Abschluss jeder Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Diese kann ab 2026 als Nachweis für noch zu erbringende Peergruppenstunden verwendet werden.

Ateliers

Kurs	Erster Termin	Ort	Umfang

AT 68: Geschlechtliche Vielfalt in der psychotherapeutischen Versorgung – leitliniengerechte Arbeit mit trans* und nicht-binäre Personen und ihre Angehörigen

05. Jun 2026

VERANSTALTUNGSRAUM
DES KULTUR UND
WERKHOFES NAUWIESER
19, NAUWIESERSTR. 19,
66111 SAARBRÜCKEN

2 Tage

Mit Mari Günther konnte wir eine sehr erfahrende bundesweit erfolgreiche systemische Therapeutin gewinnen, die die psychotherapeutische Arbeit mit trans* und nicht binären Personen unter einer vielschichtigen Brille mit uns erarbeiten und reflektieren wird.

Dabei wird sie sich beziehen auf:

- den Paradigmenwechsel in Haltung und therapeutischer Arbeit – Ansätze aktiver Wechselwirkung zwischen Pathologisierung, Diskriminierung und Diagnostik
- rechtliche und medizinische Angleichungsmöglichkeiten
- Ansprache, Kontaktgestaltung, Therapieplanung, Indikationsstellung, informierte Einwilligung
- Leitlinien – Umsetzung von nicht-binären Versorgungsbedürfnissen in der Endokrinologie und Chirurgie
- individualisierte Versorgung gegenüber Altersgrenzen und Fristen
- Erarbeitung von Entscheidungen für oder gegen Geschlechtsangleichende Operationen
- Psychotherapeutische Aufträge entlang geschlechtsangleichender somatischer Maßnahmen
- Arbeit mit dem Minderheitenstress-Modell - Einbeziehung von Diskriminierungserleben als wesentlichen und eigenständigen Faktor im Erklärungs- und Bedingungsgefüge von Problemkonstellationen, sowie in die Behandlungsplanung
- Fertilitätsprotektion, Elternschaft
- Angehörigenarbeit

Methoden Input/ Vortrag; Diskussion; Selbsterfahrung; Kleingruppenarbeit; Feedback

Gastdozentin: Mari Günther, Jahrgang 1970, Väterin, Berlin

- Fachreferentin für Beratungsarbeit und Gesundheitsversorgung im Bundesverband Trans* (BVT* e.V.)
- Beratungsarbeit mit Familien für TransInterQueer e.V. • systemische Therapeutin (SG) in eigener Praxis, Schwerpunkte: Geschlechtliche Identität, Transitionsprozesse, Paar- und Polybeziehungen
- Aufbau und Arbeit in der Inter* und Trans* Beratung QUEER LEBEN, Schwerpunkte: Beratung von Familien, Jugendlichen, psychisch erkrankten trans* Personen 2008 - 2020
- Vikariat, 2. Theolog. Examen, Arbeit in der evangelischen Kirche, Aufbau und Leitung von Angeboten der Kinder-Jugend- und Eingliederungshilfe 1996 - 2014
- Dipl. Gemeindepädagogin 1992 - 1996
- Mitautorin bei den AWMF-Leitlinien zur Geschlechtsinkongruenz bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen und in der Chirurgie
- Autorin von Fach- und Sachbüchern

Leitung	Susanne Oechler
Umfang	2 Tage
Teilnehmer*innenzahl	20 – 30
Ort	Veranstaltungsraum des Kultur und Werkhofs Nauwieser 19 Nauwieserstr. 19 D-66111 Saarbrücken
Gebühr	295,- €
Termine	05.06. – 06.06.2026
Seminarzeiten	09:00 bis 17:00 Uhr
Hinweis	Es werden 16 Ausbildungsstunden bescheinigt.

Zusätzliche Abendveranstaltung

Am 5. Juni 2026 findet von 19:00 bis 20:30 Uhr ein Vortrag mit Diskussion mit dem Titel "Geschlechtliche Vielfalt in der psychotherapeutischen Versorgung – leitliniengerechte Arbeit mit trans* und nicht-binäre Personen und ihre Angehörigen" statt.

Offen für alle psychosozialen Berufsgruppen.

Termine	05.06.2026
Seminarzeiten	19:00 bis 20:30 Uhr
Veranstaltungsort	Veranstaltungsraum Nauwieser 19 Nauwieserstraße 19 66111 Saarbrücken
Teilnahmegebühr	25,- €